

Rundbrief Aktuell: 16/2020

Oberursel, 22.10. 2020

Der VFOS im Zeichen der Corona-Krise – Teil 11

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des VFOS,

leider hat sich ja die Gesamtsituation um Corona in den letzten zwei Wochen seit unserem letzten Rundbrief dramatisch verschlechtert. Überall sprießen neue Hotspots aus dem Boden. Inzwischen ist die ganze Bundesrepublik zum Risikogebiet geworden. Umso wichtiger erscheint es, den Aufrufen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Pandemie zu folgen. Ungeachtet dessen planen wir, unsere in Aussicht genommenen Veranstaltungen in den nächsten Wochen, wenn irgendwie möglich, durchzuführen. Die Termine hierzu finden Sie noch einmal am Ende dieses Rundbriefs.

Erneut Paketaktion zu Weihnachten mit unserer Partnerstadt Lomonossow

Auch wenn das für dieses Jahr für den Sommer geplante Treffen mit unseren russischen Freunden in Moskau und Wolgograd wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden musste, erachten wir es für umso wichtiger, unsere Verbundenheit mit ihnen dadurch zum Ausdruck zu bringen, dass wir zum russischen Neujahrsfest Briefe oder kleine Geschenke nach Lomonossow schicken. Erneut und nun schon zum dritten Mal haben sich unsere Vereinsmitglieder Cornelia „Conny“ Weigel und Michael Hufeld bereit erklärt, diese Aktion federführend zu organisieren. Dafür gebührt ihnen der Dank des Vorstandes und des ganzen Vereins. Es gibt also auch 2020 wieder eine **Paketaktion Lomonossow**. Jede(r) darf sich beteiligen. Der Vorstand hat wegen der erheblichen Versandkosten bereits beschlossen, diese wieder aus der Vereinskasse zu übernehmen.

Die beiden Initiatoren haben uns dankenswerterweise folgende Details für den Ablauf der Aktion zur Verfügung gestellt:

Empfehlenswert für ein kleines Weihnachtsgeschenk nach Russland sind beispielsweise Kaffee, Plätzchen, Domino-Steine, Stollen, Lebkuchen oder Marzipan, aber auch geräucherte Salsami oder kleine Handarbeiten. Der **Wert aller in einem Paket enthaltenen Geschenke darf 100,00 USD (90,- Euro)** nicht überschreiten, ansonsten werden für den Empfänger in Russland Zollgebühren von 30% des Gesamtwarenwertes fällig. Daher bitte eher kleine Geschenke bis zu einem Maximalwert von 10,- Euro auswählen. Wir bitten ebenfalls darum, den Geschenken keine Wurstgläser (oder Ähnliches) beizulegen, da diese das Paketgewicht stark belasten.

Keinesfalls enthalten sein dürfen Geld, Alkohol, Tabak, Arzneimittel, leichtverderbliche Lebensmittel, Würste aus häuslicher Produktion, Milchprodukte, Honig (Pollen, Wachs, Waben),

Gemüse, Beeren, Pflanzen, Wurzeln, frisches Obst, Saatgut, Betäubungsmittel und rohe tierische Produkte. Die Zollbestimmungen sind unbedingt einzuhalten!

Wie gehen wir konkret vor? Die Paket-Sendung wird ca. 25 Tage unterwegs sein. Conny Weigel und Michael Hufeld kümmern sich um die Formalitäten, wie „zentrale Verpackung“ der Pakete, Zollerklärung und den Versand. Sie organisieren auch die „Umverteilung“ der Geschenke vor Ort. Die kleinen, eingewickelten Geschenke können **bis zum 22.11.20** bei den beiden in Oberursel, Eichendorffstraße 24 persönlich abgegeben werden. Bitte vorher unter 0162-4256117 oder 0172-3437110 Kontakt aufnehmen, um sicherzustellen, dass auch jemand zu Hause ist. **Ganz wichtig** ist, daß an jedes Geschenk bitte eine Grußkarte mit dem Namen und der Anschrift des Empfängers (wenn vorhanden auch mit Telefonnummer) sowie dem Namen des Absenders sichtbar außen angebracht wird. Nur so kommen die Päckchen auch bei den gewünschten Menschen an. Zudem bitte einen ablösbaren Klebezettel mit dem Inhalt und dem Wert des verpackten Geschenks in Euro für die Zolldeklaration hinzufügen. Dabei bitte jeden Artikel einzeln auflisten, da dies die Zollerklärung so verlangt. Die Bestimmung des Wertes sollte sich dabei (laut Zollerklärung) bitte an den Einzelhandelspreisen der Russischen Föderation orientieren. Bei Fragen können Sie die beiden Organisatoren vorab auch gern kontaktieren.

Wir führen somit auch im dritten Jahr eine liebgewonnene Tradition fort und freuen uns auf eine rege Beteiligung Eurerseits.

Homepage des Vereins

An dieser Stelle möchten wir wieder einmal auf die Homepage des VFOS im Internet hinweisen. Unter www.vfos.de finden Sie zahlreiche interessante Details und Fotos zu unseren Partnerstädten, aber auch Hinweise auf Termine und Veranstaltungen. Berichtet wird auch in Bild und Wort über die Veranstaltungen im Nachhinein. Auch sämtliche Rundbriefe werden dort veröffentlicht.

Broschüre „Oberursels Europa – Wie Oberursels Städtepartnerschaften entstanden, Zeitzeugen erinnern sich“

Ganz neu eingestellt auf der Homepage wurde diese vom Verein im Jahre 2014 herausgegebene Broschüre. Sie kann unter der Rubrik „Über die Partnerstädte“ als **PDF-Datei heruntergeladen** werden. Zahlreiche Autoren lassen die Anfänge unserer Städtepartnerschaften mit zahlreichen, heute schon fast historischen Bildern, noch einmal plastisch vor unseren Augen erscheinen. Die Gesamtedaktion und die Verantwortung für den Inhalt lagen damals bei unserem Vereinsmitglied Dr. Christoph Müllerleile, der die Partnerschaften schon als junger Mann begleitet hat.



VFOS auch in Facebook vertreten

Auch auf Facebook finden Sie unter „VFOS“ Nachrichten aus dem Verein, u.a. immer aktuelle Berichte über unsere Veranstaltungen, in der Regel auch mit Fotos.

Terminerinnerungen (wegen der Details s. hierzu Rundbrief Nr. 15/2020)

Ausstellung „Princess Eliza“ im Bad Homburger Schloss am 01. November mit Führung in Kleingruppen (Treffpunkt um 13.30 Uhr an der Kasse des Bad Homburger Schlosses), ggf. mit anschließendem Kaffeepausch (bitte auch hierzu ggf. anmelden, damit wir wissen, für wie viele Personen wir Tische reservieren müssen).

„Kunst und Kulinarik“ mit einem französischen Film am 5. November um 19.30 Uhr (Einlass 19.00 Uhr) im Café Portstraße

VFOS-Weihnachtsmarkt am 5. Dezember in der Marinekameradschaft, Geschwister-Scholl-Str. 19 in Bommersheim (genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen obligatorisch

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass wegen der Corona-Pandemie leider zu allen Veranstaltungen des Vereins eine Anmeldung mit Namen und Adressen sowie Telefonnummern unter info@vfos.de erforderlich ist. Auch sind die jeweiligen Teilnehmerzahlen corona-bedingt äußerst begrenzt, so dass sich eine rechtzeitige Anmeldung empfiehlt.

Nun bleibt uns nur noch zu hoffen, dass nicht weitere corona-bedingte Einschränkungen in den nächsten Wochen die Durchführung unserer Veranstaltungen unmöglich machen.

Herzliche Grüße, auf Wiedersehen bei einer unserer Veranstaltungen und bleiben Sie gesund

Für den Vorstand des VFOS

Günter Albrecht